

In neuer Auflage, 5.—7. Tausend
erscheint soeben:

OVAMBO

*15 Jahre unter Kaffern, Buschleuten und
Bezirksamtännern*

VON KARL ANGEBAUER

Mit 48 Tafelbildern in Tiefdruck und 1 Kartenskizze
Groß-Oktav

Hier schildert ein alter Südwestafrikaner, der andert-
halb Jahrzehnt in unserem früheren Schutzgebiet
gelebt hatte und dann nach dem Kriege durch Aus-
weisung um die Mühe seines Lebens gebracht wurde,
seine Erlebnisse als Farmer, Trapper und Jäger. Wir
sehen daraus, wie schwierig und unsicher das Farmer-
los selbst in diesem »Siedlungsgebiet« ist, woraus die-
jenigen Lehren ziehen mögen, die immer noch an
Massensiedlungen in den Schutzgebieten denken. Was
dem temperamentvoll geschriebenen Buch besonderen
Reiz verleiht, sind die Schilderungen über die Ein-
geborenen im Ovambo-Gebiet, in dem der Verfasser
viele Jahre unter Ovambos und Buschleuten gelebt
hat, über seine mannigfachen Abenteuer im Sandfeld
und die spannenden Jagdgeschichten. Es war ein aben-
teuerliches Leben unter Völkerschaften, über deren
Wesen und Gewohnheiten wir manche neuen Auf-
schlüsse erhalten. *(Frankfurter Zeitung)*

Geheftet 6 RM. / Ganzleinen 8 RM.



VERLAG SCHERL / BERLIN SW68

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, in Basel bei Alfred Tschoepe
Auslieferung für Polen: Kosmos G.m.b.H., Posen